

# Vorherbestimmung und Heiligung

Eph 1,3 Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit allem geistlichen Segen im Himmel durch Christus. 4 Denn in ihm hat er uns **erwählt, ehe der Welt Grund gelegt war**, dass wir **heilig** und untadelig vor ihm sein sollten in der Liebe; 5 er hat uns dazu **vorherbestimmt, seine Kinder zu sein** durch Jesus Christus nach dem Wohlgefallen seines Willens, 6 zum Lob seiner herrlichen Gnade, mit der er uns begnadet hat in dem Geliebten.

Eph 1,11 In ihm sind wir auch **zu Erben eingesetzt** worden, die wir dazu vorherbestimmt sind nach dem **Vorsatz dessen, der alles wirkt, nach dem Ratschluss seines Willens**, 12 damit wir zum Lob seiner Herrlichkeit leben, die wir zuvor auf Christus gehofft haben.

Eph 1,13 In ihm seid auch ihr, die ihr das Wort der Wahrheit gehört habt, nämlich das Evangelium von eurer Rettung – in ihm seid auch ihr, als ihr gläubig wurdet, versiegelt worden mit dem Heiligen Geist, der verheißen ist, 14 welcher ist das **Unterpfand unsres Erbes**, zu unsrer Erlösung, dass wir **sein Eigentum** würden zum **Lob seiner Herrlichkeit**.

1. Petrus 1,3 Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, **der uns** aufgrund seiner großen Barmherzigkeit **wiedergeboren hat** zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten, 4 zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen **Erbe, das im Himmel aufbewahrt wird für uns**, 5 die wir in der Kraft Gottes bewahrt werden durch den Glauben zu dem Heil, das bereit ist, geoffenbart zu werden in der letzten Zeit.

Eph 2,1 Auch ihr wart tot durch eure Übertretungen und Sünden, 2 in denen ihr früher gewandelt seid nach der Art dieser Welt, unter dem Mächtigen, der in der Luft herrscht, nämlich dem Geist, der zu dieser Zeit am Werk ist in den **Kindern des Ungehorsams**. 3 Unter ihnen haben auch wir alle einst unser Leben geführt in den Begierden unsres Fleisches und taten den Willen des Fleisches und der Vernunft und waren **Kinder des Zorns von Natur** wie auch die andern.

Eph 3,4 Aber **Gott**, der reich ist an Barmherzigkeit, **hat** in seiner großen Liebe, mit der er uns geliebt hat, 5 auch **uns**, die wir tot waren in den Sünden, mit Christus **lebendig gemacht** – aus Gnade seid ihr gerettet –; 6 und er hat uns mit auferweckt und mit **eingesetzt im Himmel in Christus Jesus**, 7 ... 8 Denn **aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe** ist es, 9 nicht aus Werken, damit sich nicht jemand rühme. 10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, dass wir darin wandeln sollen.

Eph 4,17 Das sage und bezeuge ich nun im Herrn,  
dass ihr nicht mehr so wandeln sollt, wie die übrigen  
Heiden wandeln in der Nichtigkeit ihres Sinnes,  
18 deren Verstand verfinstert ist und die entfremdet  
sind dem Leben Gottes, wegen der **Unwissenheit**, die  
in ihnen ist, wegen der **Verhärtung ihres Herzens**;  
19 die, nachdem sie alles Empfinden verloren haben,  
sich der Zügellosigkeit ergeben haben, um jede Art  
von Unreinheit zu verüben mit unersättlicher Gier.  
20 **Ihr aber habt Christus nicht so kennengelernt.**

Eph 5,1 So **ahmt nun Gott nach als geliebte Kinder** 2 und wandelt in der Liebe, wie auch Christus uns geliebt hat und hat sich selbst für uns gegeben als Gabe und Opfer, ... 5 Denn das sollt ihr wissen, dass **kein Unzüchtiger oder Unreiner oder Habsüchtiger – das ist ein Götzendiener – ein Erbteil hat im Reich Christi und Gottes.** Lasst euch von niemandem verführen mit leeren Worten; denn um dieser Dinge willen kommt der Zorn Gottes über die Kinder des Ungehorsams. 7 Darum seid nicht ihre Mitgenossen.

Eph 5,25 Ihr Männer, liebt eure Frauen, **wie auch Christus die Gemeinde geliebt hat** und hat sich selbst für sie dahingegeben, 26 **um sie zu heiligen. Er hat sie gereinigt** durch das Wasserbad im Wort, 27 damit er für sich die Gemeinde herrlich bereite, die keinen Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern die heilig und untadelig sei.

Off 21, 6 Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er spricht: Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss! 6 Und er sprach zu mir: Es ist geschehen. Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende. Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. 7 **Wer überwindet, der wird dies ererben, und ich werde sein Gott sein und er wird mein Sohn sein.**